

# ***BILD* 2018 meistzitiert, *Spiegel* verliert deutlich jahrelange Meinungsführerschaft**

**Media Tenor Zitate-Ranking, Januar bis Dezember 2018**

**Meistzitierte Medien in den deutschen Meinungsführermedien**



# BILD nun deutlich vorn - HANDELSBLATT mit größtem Zitate-Zuwachs - FAZ und WELT legen zu

## Media Tenor Zitate-Ranking, Januar bis Dezember 2018

Wien, 4. Januar 2019. Der SPIEGEL verliert 2018 seine jahrelange Meinungsführerschaft klar an die BILD-Zeitung. „Zu dem Verlust an Glaubwürdigkeit nach den Enthüllungen um den SPIEGEL-Redakteur Claas Relotius kommt ein Verlust an Wahrnehmung“, erklärt Roland Schatz, Gründer und CEO von Media Tenor International. „Stern-Chefredakteur Christian Krug verweist in seinem Editorial (Stern 27.12.18) darauf, wie langwierig der Weg zurück zum Vertrauen der Leser und Anzeigenkunden gewesen ist, nachdem man dort im Frühjahr 1983 die gefälschten Hitlertagebücher publiziert hatte. Dies wird umso schwerer, wenn sich wie beim SPIEGEL dahinter systemische Mängel verbergen. Mit Blick auf die Medienanalyse zeigt der Fall, dass Medien-Zitate nur durch Menschen erkannt werden können, nicht durch Software.“

Und so stellten die Analysten von Media Tenor 2018 von Woche zu Woche fest, dass es der Redaktion um BILD-Chefredakteur Reichelt vor allem im zweiten Halbjahr immer wieder gut gelungen ist, mit ihren Recherchen und Interviews Themen zu setzen. Auch jenseits des Interviews mit Ex-Verfassungsschutzchef Maaßen am 7. September zu den Vorfällen in Chemnitz, haben die BILD-Inhalte viele Debatten geprägt. So haben etwa auch die Interviews mit den drei Kandidaten für den CDU-Vorsitz eine beträchtliche Beachtung in den anderen Meinungsführer-Medien gefunden.

Den größten Zuwachs an Zitaten gegenüber dem Vorjahr hat 2018 allerdings das HANDELSBLATT eingefahren. „Unter Chefredakteur Sven Afhüppe hat sich die Wirtschaftszeitung insbesondere wieder auf ihrem Kerngebiet, der Wirtschafts- und Unternehmensberichterstattung, hervorgetan“, meint Roland Schatz. „2018 haben HANDELSBLATT-Zitate zu den verschiedenen Branchen um mehr als 25 Prozent zugelegt, insbesondere zur Banken und IT-Branche.“ Ebenfalls mehr Themen als im Vorjahr haben FAZ und WELT 2018 gesetzt, die FAZ gleichermaßen bei Politik- und Wirtschaftsnachrichten.

Kaum verändert hat sich allerdings die Themen-Agenda der Medien-Zitate: Viele Medien-Zitate gingen auf das Konto der „Aufreger“-Themen Innere Sicherheit und Flüchtlinge/Asyl, nur wenig Resonanz gab es auf viele innenpolitische Sachthemen wie Rente, Steuern, Pflege oder Bildung - obwohl auch diese vier Themen alle nachrichtenrelevanten Kriterien beinhalten plus jede Menge Emotion.

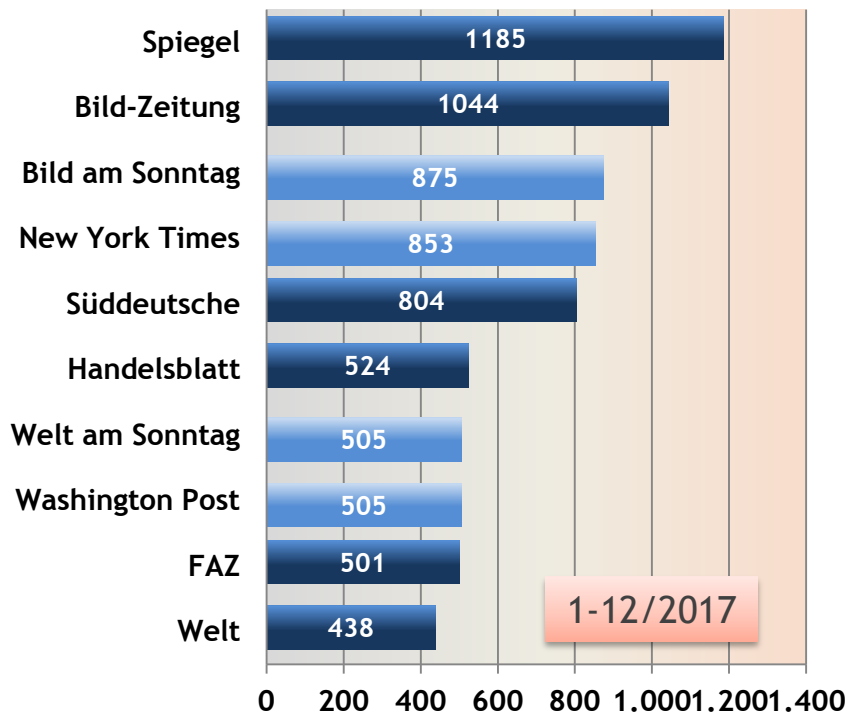
## Media Tenor Zitate-Ranking: Die Methode

Das Media Tenor Zitate-Ranking basiert nicht auf computerunterstützten Analysen. Die tagesaktuelle Erhebung der Medien-Zitate wird von qualifizierten Analysten vorgenommen: Jeder Beitrag wird von ihnen gelesen bzw. im Fernsehen geschaut und jedes Zitat auf seine Relevanz geprüft. Die Media Tenor-Analysten untersuchen, ob eine inhaltliche Recherche-Leistung mit dem Zitat verknüpft ist und Nachrichten transportiert werden oder nicht.

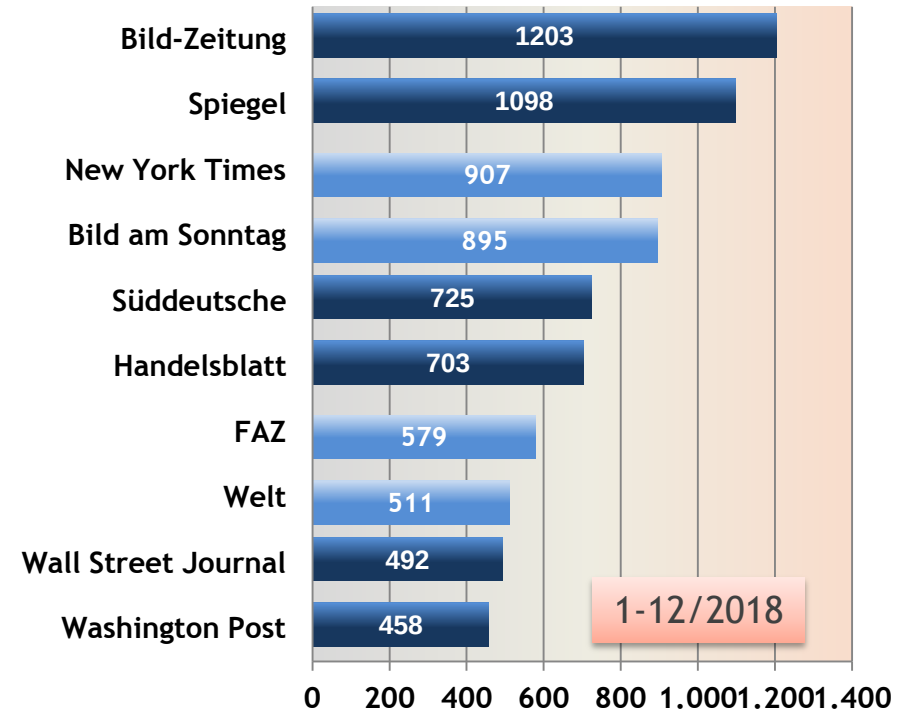
Damit ist das Ranking der weltweit einzige Indikator für die investigative Leistung und journalistische Qualität der Redaktionen, die zitiert werden. Zehn Jahre nach Beginn hat Media Tenor dann 2006 weitere qualitative Analyse-Kriterien in die Auswertung aufgenommen, wie die Analyse der Themen, mit denen die Medien zitiert werden. Für Zitate in der Unternehmensberichterstattung wird inzwischen auch die Branche erhoben, auf die sich das Zitat bezieht. Damit gelingt es Media Tenor, die Hintergründe für die Zitate-Häufigkeit detailliert darzulegen. Das Qualitätsergebnis im Inter-Coder-Reliabilitäts-Test (damit wird vierteljährlich die Übereinstimmung in der Analyse hinsichtlich der Themen, Personen, Quellen, Bewertungen usw. gemessen) lag im dritten Quartal 2018 bei 86 %.

Insgesamt wurden von den Media Tenor-Analysten zwischen Januar und Dezember 2018 in den Politik- und Wirtschaftsteilen der deutschen Meinungsführermedien alle 26.211 Zitate ausgewertet. Untersucht wurden Berliner Zeitung, Bild-Zeitung, Die Welt, Frankfurter Allgemeine Zeitung, Frankfurter Rundschau, Leipziger Volkszeitung, Süddeutsche Zeitung, taz, Tagesspiegel, ARD Tagesschau und Tagesthemen, ZDF Heute und Heute Journal, Fakt, Frontal 21, Kontraste, Monitor, Panorama, Report (BR), Report (SWR), Börse im Ersten, Die Zeit, Focus, Spiegel, Stern, Super Illu, Bild am Sonntag, Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung, Welt am Sonntag, Handelsblatt, Wirtschaftswoche, Capital, Manager Magazin sowie die 7-Uhr-Nachrichten des Deutschlandfunks.

## Spiegel verliert deutlich jahrelange Meinungsführerschaft

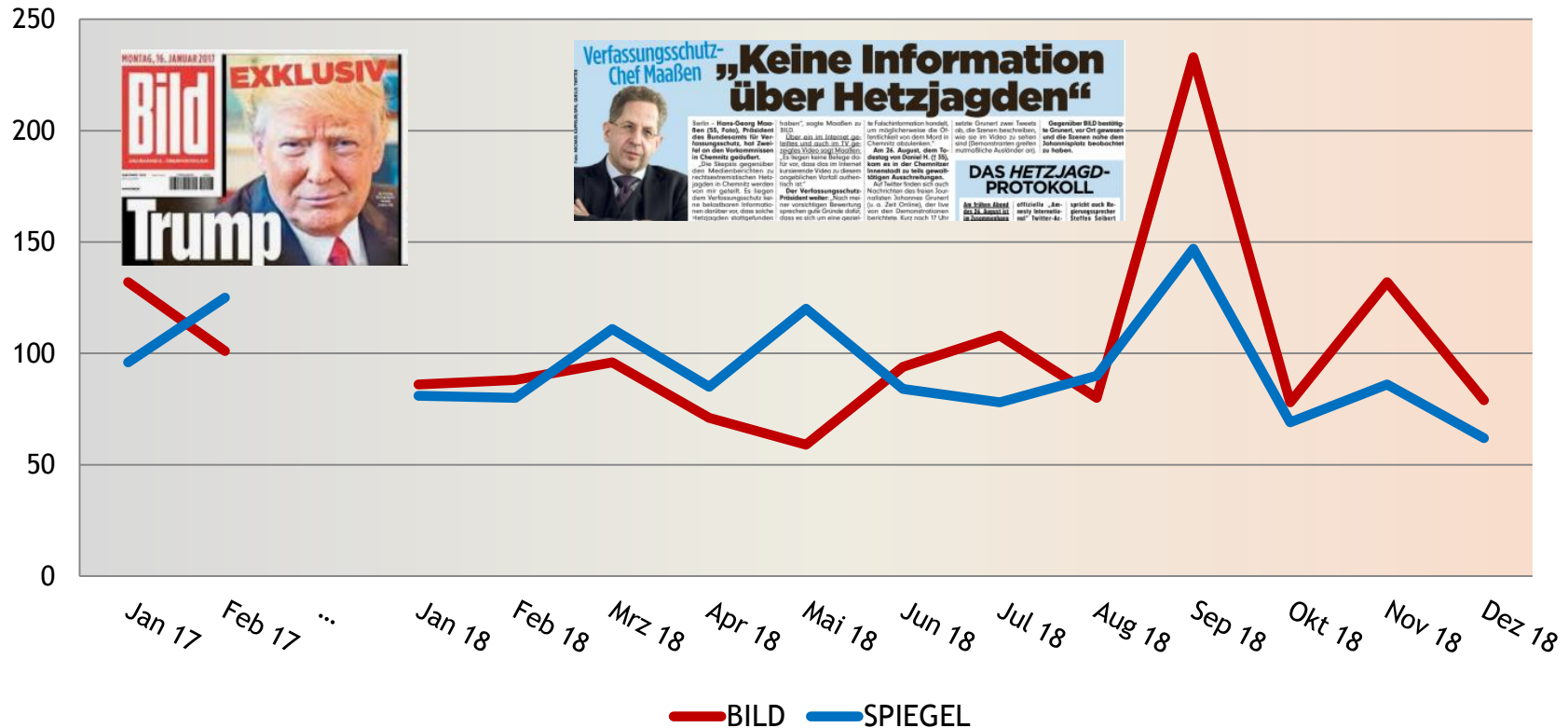


Anzahl der Zitate



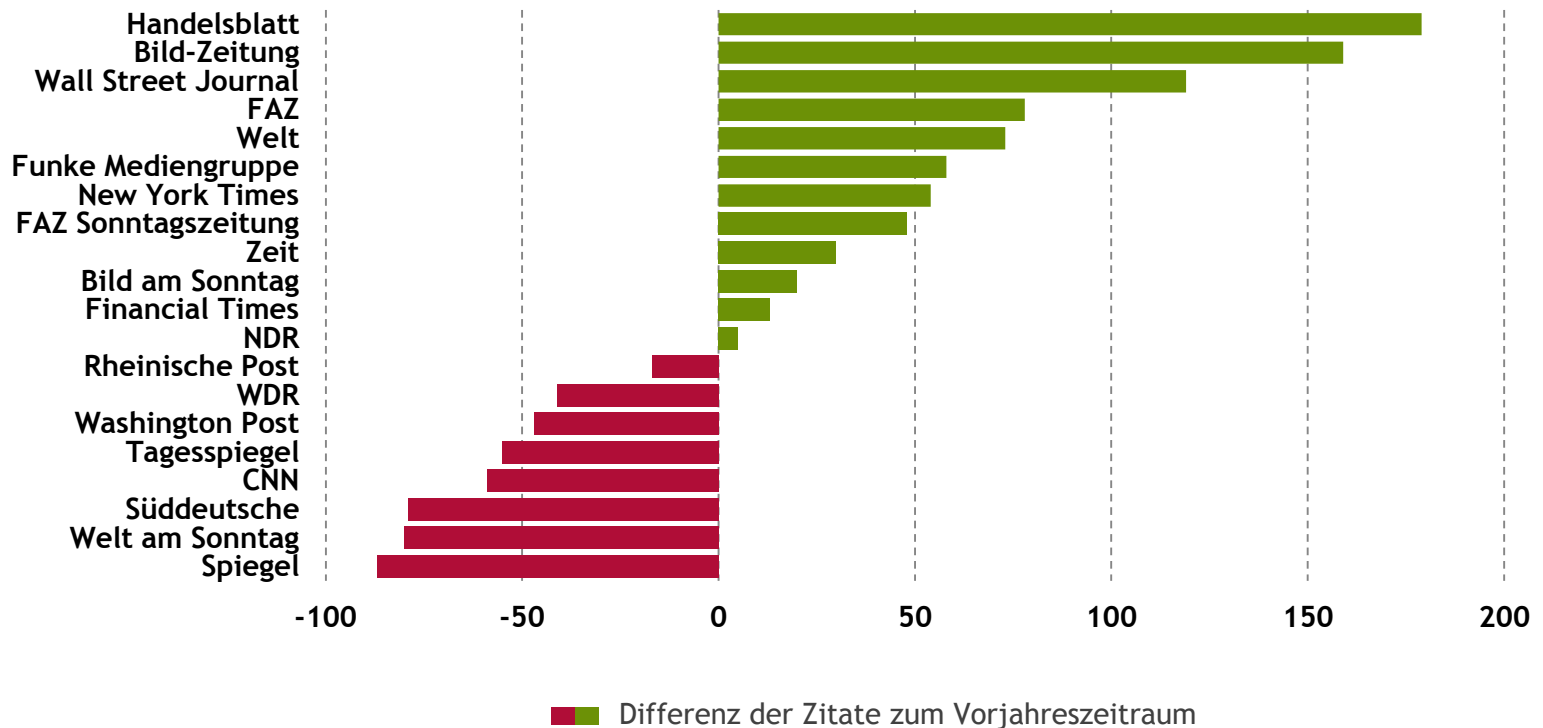
**BILD** erobert 2018 eine stabile Meinungsführerschaft. Auch jenseits des Maaßen-Interviews vom 7.9. zu Chemnitz haben die **BILD**-Inhalte viele Debatten initiiert und geprägt. Schon 2016 lag BILD das erste Mal vorn, damals nur mit zwei Zitaten, 2018 sind es nun 105.

## BILD hatte zuletzt regelmäßig die Nase vorn



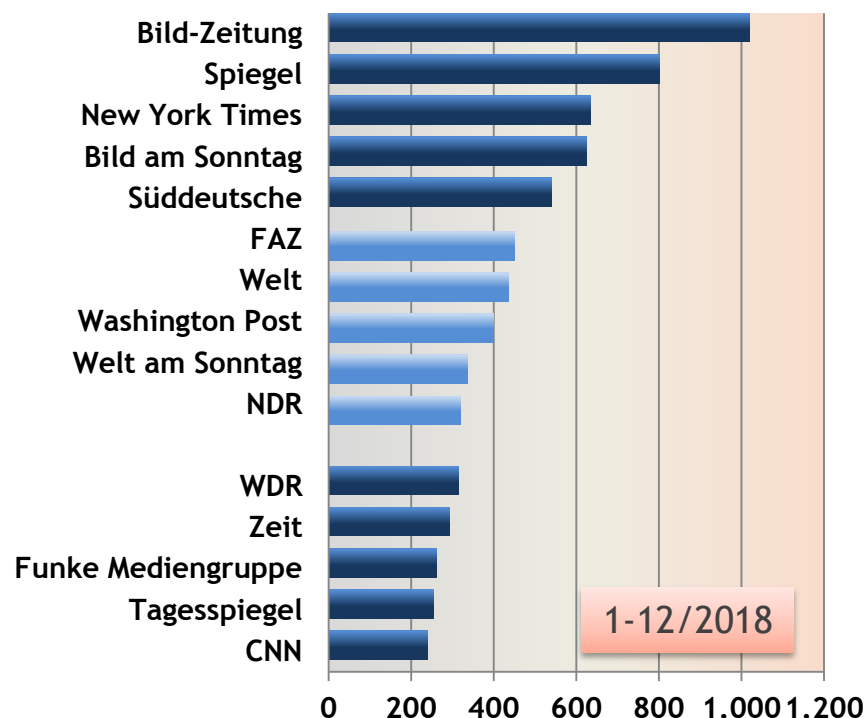
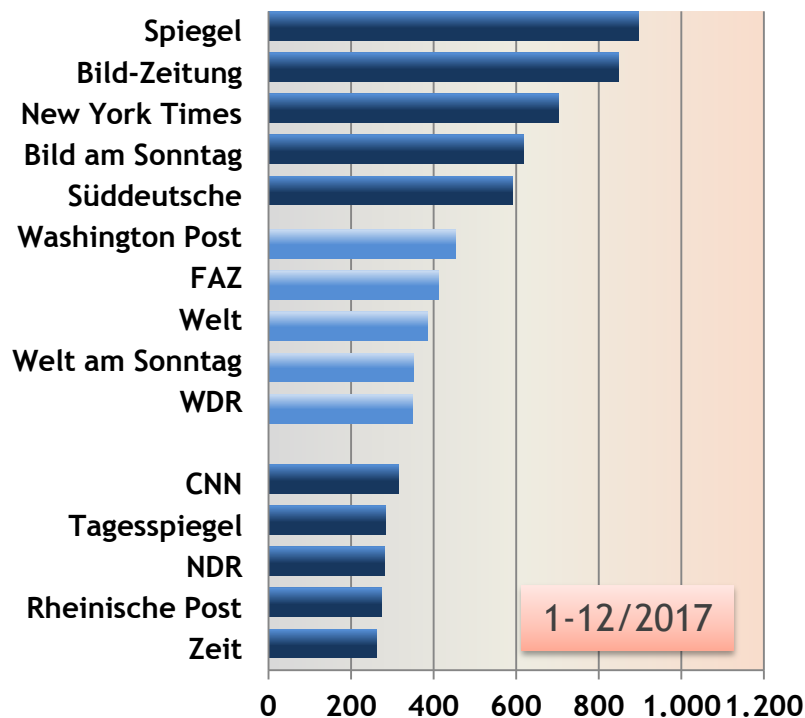
Die *BILD*-Zitate sind gegenüber dem *Spiegel* seit Juni im Aufwind. Viel Resonanz für die *BILD* gab es im November auch auf die Interviews mit den drei CDU-Kandidaten für den Parteivorsitz.

## Handelsblatt mit größtem Zitate-Zuwachs



► Noch besser als die *BILD*-Zitate entwickelte sich aber die Resonanz auf die Berichterstattung des *Handelsblatts*. Unter Chefredakteur Sven Afhüppe hat sich die Wirtschaftszeitung 2018 deutlich häufiger mit Recherchen und Interviews ins Gespräch gebracht.

## FAZ und Welt in Politik-Debatten häufiger zitiert



Anzahl der Zitate

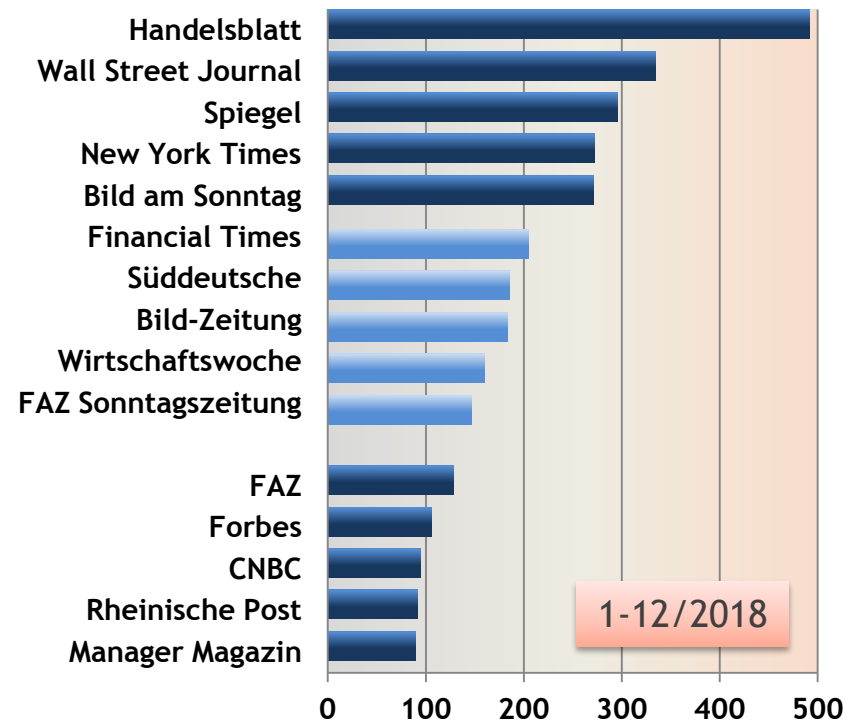
Während die *Süddeutsche* 2018 bei Politiknachrichten deutlich weniger Aufmerksamkeit aufgrund ihrer Berichterstattung erzielte (-50 Zitate), holten *FAZ* (+38) und *Welt* (+50) Zitate in ähnlichem Umfang auf.

## Handelsblatt baut Vorsprung im Wirtschaftsteil erkennbar aus



1-12/2017

Anzahl der Zitate

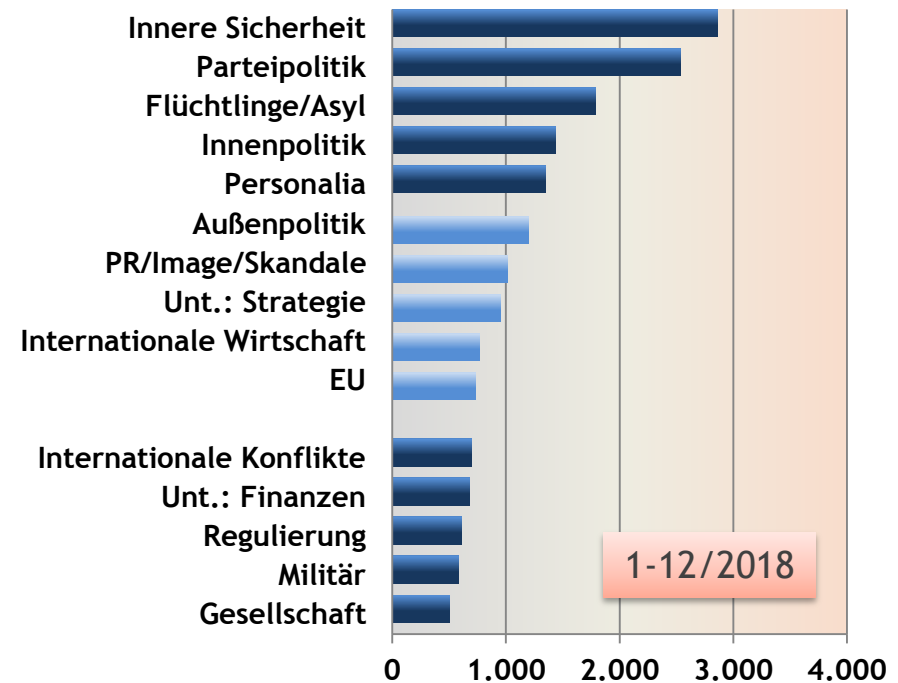
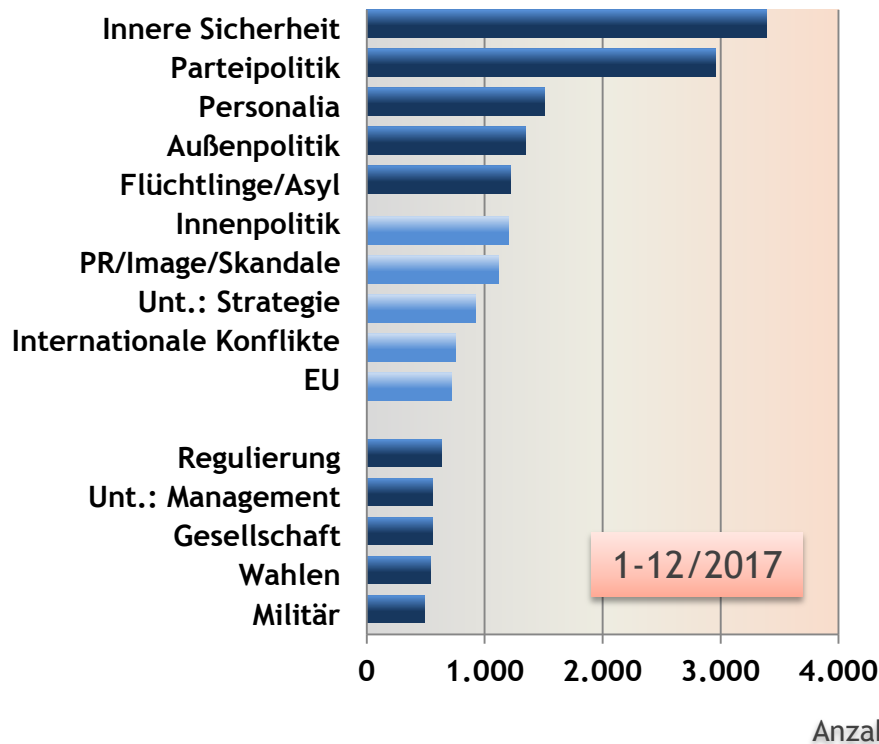


1-12/2018

Die Dominanz des *Handelsblatts* bei Wirtschafts- und Unternehmensthemen war lange nicht mehr so groß wie 2018 (+137). Auch auf die *FAZ*-Berichterstattung wird häufiger von den Kollegen der Wirtschaftsredaktionen verwiesen als noch im Vorjahr (+36).

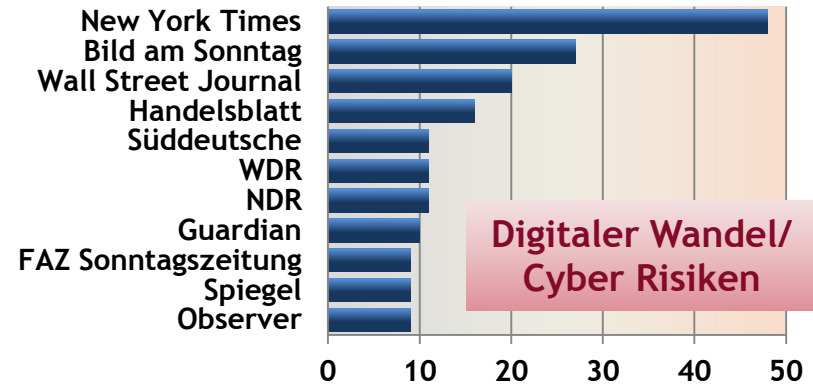
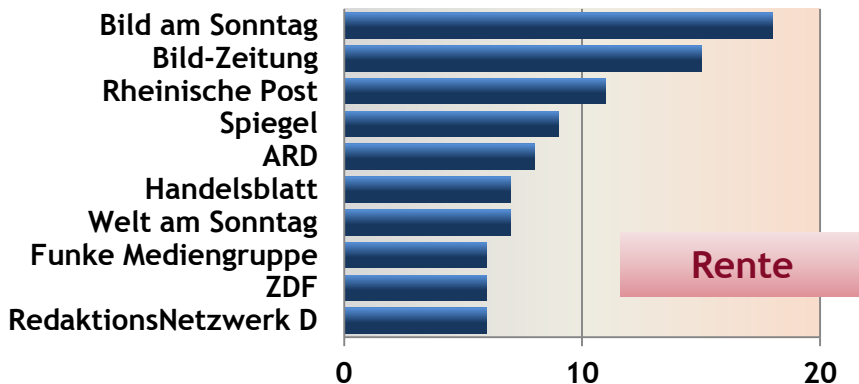
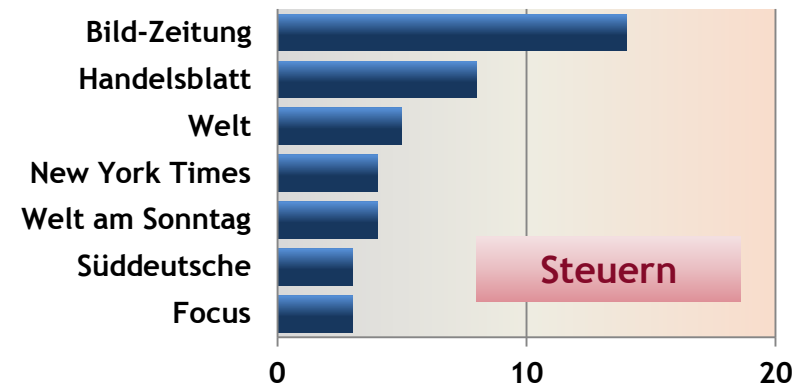
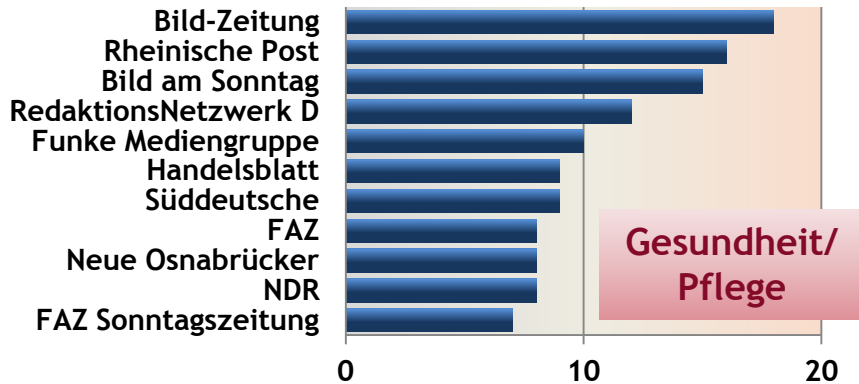


## Kaum veränderte Themen-Agenda



Neben den Aufreger-Themen Innere Sicherheit und Flüchtlinge/Asyl auf der einen Seite und außenpolitischen und EU-Themen auf der anderen Seite finden sich viele innenpolitische Sachthemen wie Rente, Steuern, Pflege nicht unter den Top 15 meistzitierten Themen.

## Stärke der BILD-Titel liegt bei Reformthemen



Anzahl der Zitate

Sei es zum Rentenpaket von Arbeitsminister Heil, zur Widerspruchslösung bei Organspenden von Gesundheitsminister Spahn oder zur Digitalsteuer von Finanzminister Scholz – die **BILD**-Titel liefern oft entscheidende Inhalte zu innenpolitischen Debatten bei den Reformthemen.

# Medienseite deutsche Meinungsführer

## **Tageszeitungen:**

Berliner Zeitung, Bild-Zeitung, Die Welt, Frankfurter Allgemeine Zeitung, Fr. Rundschau, Leipziger Volkszeitung, Süddeutsche Zeitung, taz, Tagesspiegel

## **TV-Medien:**

ARD Tagesschau und Tagesthemen, ZDF Heute und Heute Journal, Fakt, Frontal 21, Kontraste, Monitor, Panorama, Report (BR), Report (SWR), Börse im Ersten

## **Wochenmedien:**

Die Zeit, Focus, Spiegel, Stern, Super Illu

## **Sonntagszeitungen:**

Bild am Sonntag, Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung, Welt am Sonntag

## **Wirtschaftszeitungen:**

Handelsblatt, Capital, Manager Magazin, Wirtschaftswoche

## **Rundfunk:**

Deutschlandfunk-Nachrichten (7-Uhr)

Bei Printmedien wird der Politik- und Wirtschaftsteil ausgewertet. TV- und Hörfunksendungen werden vollständig erfasst, ebenfalls das Handelsblatt.